KommWis
Gesellschaft für Kommunikation
und Wissenstransfer mbH

Gemeindestatistik

Verbandsgemeinde Annweiler am Trifels
Ortsgemeinde Eußerthal
AGS-Schlüssel: 33701024

Stichtag: 31.05.2022

Einwohner mit Hauptwohnung gesamt: 937

Einwohner nur mit Nebenwohnung gesamt: 49

Einwohner gesamt: 986

Einwohnerbestand (HAW+NEW)	männlich[1]	in Prozent	weiblich[1]	in Prozent	gesamt	in Prozent
Einwohner mit Hauptwohnung	462	49,306	475	50,694	937	100
davon Ausländer	55	59,783	37	40,217	92	9,819
Einwohner nur mit Nebenwohnung	23	46,939	26	53,061	49	100
davon Ausländer	0	0	0	0	0	0
gesamt	**485**	**49,189**	**501**	**50,811**	**986**	**100**

Altersgruppen (nur HAW)	männlich[1]	in Prozent	weiblich[1]	in Prozent	gesamt	in Prozent
bis 9 Jahre	43	4,589	40	4,269	83	8,858
10-19 Jahre	46	4,909	37	3,949	83	8,858
20-29 Jahre	41	4,376	39	4,162	80	8,538
30-39 Jahre	54	5,763	62	6,617	116	12,38
40-49 Jahre	47	5,016	45	4,803	92	9,819
50-59 Jahre	100	10,672	91	9,712	191	20,384
60-69 Jahre	74	7,898	77	8,218	151	16,115
70-79 Jahre	29	3,095	36	3,842	65	6,937
80-89 Jahre	25	2,668	39	4,162	64	6,83
90-99 Jahre	3	0,32	9	0,961	12	1,281
ab 100 Jahre	0	0	0	0	0	0
gesamt	**462**	**49,306**	**475**	**50,694**	**937**	**100**

Altersgruppen bis 20 Jahre (nur HAW)	männlich[1]	in Prozent	weiblich[1]	in Prozent	gesamt	in Prozent
unter 3 Jahren	16	1,708	15	1,601	31	3,308
3-5 Jahre	9	0,961	10	1,067	19	2,028
6-15 Jahre	43	4,589	42	4,482	85	9,072
16-17 Jahre	10	1,067	10	1,067	20	2,134
18-20 Jahre	14	1,494	2	0,213	16	1,708
gesamt	**92**	**9,819**	**79**	**8,431**	**171**	**18,25**

einzuschulende Kinder (nur HAW)	männlich[1]	in Prozent	weiblich[1]	in Prozent	gesamt	in Prozent
2023 (geb.: 01.09.2016 bis 31.08.2017)	5	0,534	0	0	5	0,534
2024 (geb.: 01.09.2017 bis 31.08.2018)	2	0,213	4	0,427	6	0,64
2025 (geb.: 01.09.2018 bis 31.08.2019)	3	0,32	7	0,747	10	1,067
2026 (geb.: 01.09.2019 bis 31.08.2020)	7	0,747	7	0,747	14	1,494
2027 (geb.: 01.09.2020 bis 31.08.2021)	4	0,427	3	0,32	7	0,747
2028 (geb.: 01.09.2021 bis 31.08.2022)	4	0,427	3	0,32	7	0,747
gesamt	**25**	**2,668**	**24**	**2,561**	**49**	**5,229**

Religionszugehörigkeit (nur HAW)	männlich[1]	in Prozent	weiblich[1]	in Prozent	gesamt	in Prozent
evangelisch	83	8,858	107	11,419	190	20,277
römisch-katholisch	190	20,277	242	25,827	432	46,105
altkatholisch	0	0	0	0	0	0
französisch-reformiert	0	0	0	0	0	0
griechisch-orthodox	8	0,854	2	0,213	10	1,067
russisch-orthodox	1	0,107	2	0,213	3	0,32
Sonstige, Hugenotten, Mormonen, Joh. Kirche	13	1,387	7	0,747	20	2,134
ohne Angabe, gemeinschaftslos	165	17,609	114	12,166	279	29,776
Christengemeinschaft	0	0	0	0	0	0
evangelisch-methodistisch	0	0	0	0	0	0
evangelische Freikirche	0	0	0	0	0	0
evangelisch-lutherisch	0	0	0	0	0	0
israelitische Religionsgemeinschaft Baden	0	0	0	0	0	0
israelitische Religionsgemeinschaft Württemberg	0	0	0	0	0	0
freireligiöse Landesgemeinde Baden	0	0	0	0	0	0
jüdische Gemeinde Frankfurt	0	0	0	0	0	0
jüdische Gemeinden im Landesverband Hessen	0	0	0	0	0	0
freireligiöse Gemeinde Offenbach	0	0	0	0	0	0
freireligiöse Landesgemeinde Pfalz	0	0	0	0	0	0
freireligiöse Gemeinde Mainz	0	0	0	0	0	0
dänische Kirche Schleswig-Holstein	0	0	0	0	0	0
evangelisch-reformiert	0	0	0	0	0	0
freie Religionsgemeinschaft Alzey	0	0	0	0	0	0
evangelisch-lutherische Kirche Baden	0	0	0	0	0	0
evangelische Brüder-Unität - Herrnh. Brdgem.	0	0	0	0	0	0
evangelische Brüdergemeinschaft Korntal	0	0	0	0	0	0
evangelische Brüdergemeinde Wilhelmsdorf	0	0	0	0	0	0
evangelisch-reformierte Gemeinden	0	0	0	0	0	0
Mennoniten	0	0	0	0	0	0
freireligiöse Landesgemeinde Württemberg	0	0	0	0	0	0

Freikirche der Siebenten-Tags-Adventisten	0	0	0	0	0	0
Heilsarmee	0	0	0	0	0	0
MV: Jüdische Gemeinde (israelitisch)	0	0	0	0	0	0
selbständige Evangelisch-Lutherische Kirche	0	0	0	0	0	0
jüdische Gemeinde im Lande Bremen	0	0	0	0	0	0
neuapostolische Kirche	0	0	0	0	0	0
jüdische Gemeinde Hamburg	0	0	0	0	0	0
SH: israelitisch u. sonst. jüd. Religionsg.	0	0	0	0	0	0
Nordrhein-Westfalen: israelitisch (jüdisch)	0	0	0	0	0	0
jüdische Kultusgem. Bad Kreuznach und Koblenz	0	0	0	0	0	0
Landesverb. d. israelit. Kultusgem. in Bayern	0	0	0	0	0	0
Saarland: israelitisch	0	0	0	0	0	0
Landesverband Sachsen der jüdischen Gemeinden	0	0	0	0	0	0
Thüringen: Jüdische Landesgemeinde	0	0	0	0	0	0
Bund für Geistesfreiheit	0	0	0	0	0	0
Apostelamt Jesu Christi	0	0	0	0	0	0
Pfingstgemeinden	0	0	0	0	0	0
Jehovas Zeugen	0	0	0	0	0	0
evangelisch-altreformiert	0	0	0	0	0	0
Unitarier	0	0	0	0	0	0
Christliche Wissenschaft, Christian Science	0	0	0	0	0	0
(übrige) Freireligiöse Gemeinden	0	0	0	0	0	0
Rumänisch-orthodox	2	0,213	1	0,107	3	0,32
Hinduistische Gemeinde Nordrhein-Westfalen	0	0	0	0	0	0
Erzdiözese der Syrisch-Orthodoxen Kirche von Antiochien in Deutschland		0		0	0	0
gesamt	**462**	**49,306**	**475**	**50,694**	**937**	**100**

Familienstände (nur HAW)	männlich[1]	in Prozent	weiblich[1]	in Prozent	gesamt	in Prozent
ledig	177	18,89	142	15,155	319	34,045
verheiratet	221	23,586	213	22,732	434	46,318
verwitwert	10	1,067	62	6,617	72	7,684
geschieden	33	3,522	43	4,589	76	8,111
getrennt lebend	0	0	0	0	0	0
verheiratet - Ehegatte im Ausland lebend	0	0	0	0	0	0
nicht bekannt	21	2,241	13	1,387	34	3,629
verheiratet - Eheg. n. uneingeschr. Steuerpfl.	0	0	0	0	0	0
verheiratet - Ehegatte vermisst	0	0	0	0	0	0
in eingetragener Lebenspartnerschaft	0	0	2	0,213	2	0,213
aufgehobene Lebenspartnerschaft	0	0	0	0	0	0
durch Tod aufgelöste Lebenspartnerschaft	0	0	0	0	0	0
Ehe aufgehoben	0	0	0	0	0	0
durch Todeserklärung aufgelöste Lebenspartnerschaft	0	0	0	0	0	0
gesamt	**462**	**49,306**	**475**	**50,694**	**937**	**100**

Die Daten wurden am 01.06.2022 aus dem zentralen Integrationssystem EWOISneu ermittelt und basieren auf dem von der zuständigen Meldebehörde gepflegten Datenbestand.
Alle Angaben ohne Gewähr, Irrtümer und Fehler vorbehalten.

[1] Aus datenschutzrechtlichen Gründen werden Fälle mit den Geschlechtsausprägungen „divers“ sowie „X/ohne Angabe“ dem weiblichen Geschlecht hinzugerechnet.